



Anton-Elbl-Gedächtnis-Pokal

Seit 2010 wird unter den Patenvereinen des Schützenvereins d'Wildschützen Eschenried der Anton-Elbl-Gedächtnis-Pokal als Wanderpokal ausgeschossen. Gewertet werden die zehn besten Schützen aus jedem Verein. Die teilnehmenden Vereine sind: d'Wildschützen Eschenried, Frischauf Graßlfing, Almrausch Gröbenzell, Spielhahn Gröbenried und Scharfes Eck München. Der Pokal ging heuer an Almrausch Gröbenzell (1128,5 Punkte) vor d'Wildschützen Eschenried (1196,6 Punkte), Spielhahn Gröbenried (1196,9 Punkte), Frischauf Graßlfing (1567,7 Punkte) und Scharfes Eck München (2074,2 Punkte). Auf dem Fotos zu sehen sind die Schützenmeister Franz Reicheneder (Eschenried), Georg Hutzler, (Gröbenried), Marianne Kaunzinger für die Siegermannschaft von Almrausch Gröbenzell, Roland Huff (München) und Martin Reitingner (Graßlfing).